
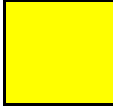
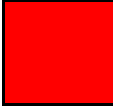


TYP NARAŻENIA



PYŁKI	STY	LUT	MAR	KWI	MAJ	CZE	LIP	SIE	WRZ	PAŹ	LIS	GRU
leszczyna	st	st	st	st	st	st						
olcha	st	st	st	st	st	st						
wierzba		st	st	st	st	st	st	st	st	st		
brzoza			st	st	st	st	st	st	st	st		
mniszek				st	st	st	st	st	st	st		
grab			st	st	st	st	st	st	st	st		
topola				st	st	st	st	st	st	st		
dąb					st	st	st	st	st	st		
trawy					st	st	st	st	st	st		
żyto					st	st	st	st	st	st		
pokrzywa						st	st	st	st	st	st	
lipa							st	st	st	st		
PLEŚNIE	STY	LUT	MAR	KWI	MAJ	CZE	LIP	SIE	WRZ	PAŹ	LIS	GRU
Cladosporium				st	st	st	st	st	st	st	st	st
Alternaria					st	st	st	st	st	st	st	st
Aspergillus	st	st	st	st	st	st	st	st	st	st	st	st
UŻĄDLENIA	STY	LUT	MAR	KWI	MAJ	CZE	LIP	SIE	WRZ	PAŹ	LIS	GRU
pszczoły			st	st	st	st	st	st	st	st	st	st
osy, szerszenie				st	st	st	st	st	st	st	st	st
ROZTOCZA KURZU DOMOWEGO	STY	LUT	MAR	KWI	MAJ	CZE	LIP	SIE	WRZ	PAŹ	LIS	GRU
Der. p. , Der. f.	st	st	st	st	st	st	st	st	st	st	st	st

NARAŻENIE : słabe  średnie  silne 

Dane zawarte w kalendarzu mają charakter orientacyjny. Poprawne dane należy pobierać ze stron monitoringu pyłkowego.